

Die Futsal-Regeln



Was ist Futsal?

Futsal ist die vom Weltverband FIFA anerkannte Variante des Hallenfußballs. Superstars wie Lionel Messi und Cristiano Ronaldo sind mit ihr aufgewachsen.

"Futebol de Salão" ist Portugiesisch und bedeutet "Fußball in der Halle".

Der DFB fördert Futsal aus verschiedenen Gründen:

- Futsal ist die offizielle internationale Form des Hallenfußballs.
- Ein zentraler Punkt ist die Verbesserung der fußballerischen Fähigkeiten.
- **Futsal ist dem Fußball im Freien sehr viel näher als der traditionelle Hallenfußball.**
 - Futsal eine nahtlose Fortführung der fußballerischen Ausbildung, wenn es im Winter kälter wird.
- Durch das Wegfallen der Banden wird zudem das Verletzungsrisiko erheblich gesenkt.

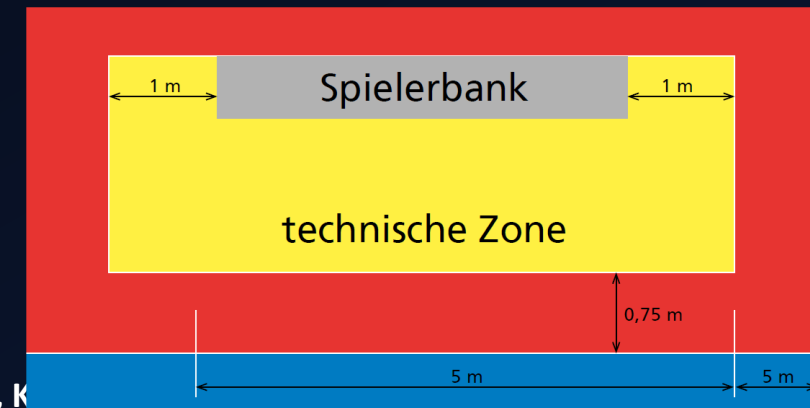
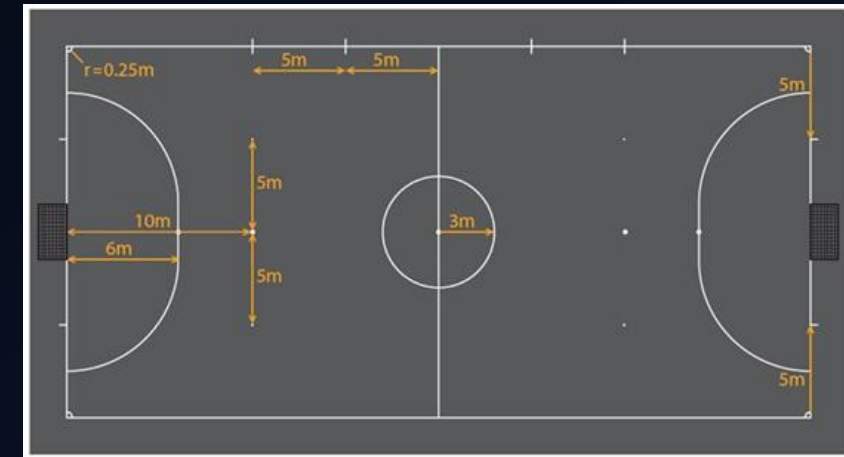
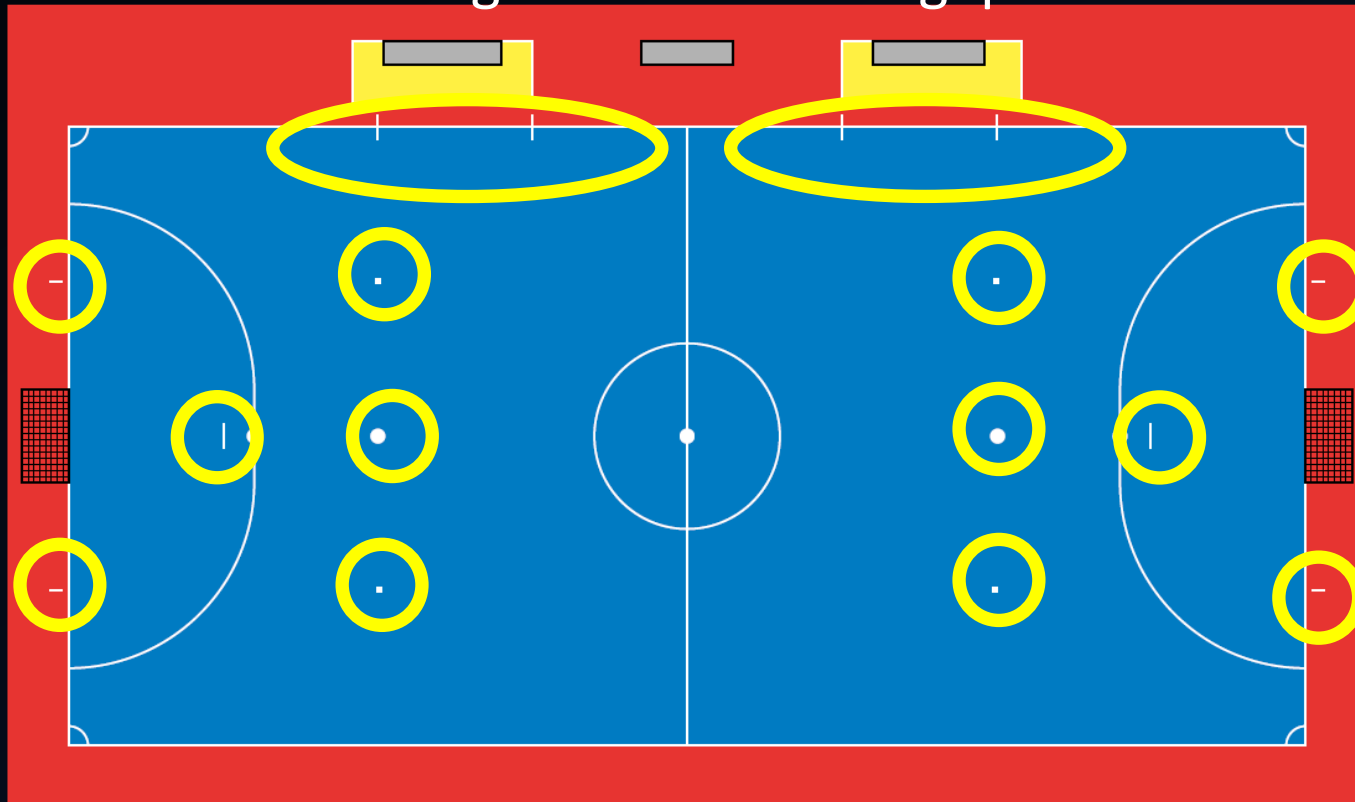
Gliederung

- Das Spielfeld
- Der Ball
- Die Spielzeit
- Anzahl der Spieler
- Ergänzungsspieler/Offizielle
- Auswechsellvorgang
- Ausrüstung der Spieler
- Verbotenes Spiel und unsportliches Betragen
- Kumulierte Foulspele
- Persönliche Strafen
- 6m-Strafstoß
- 10m-Strafstoß
- 4 Sekunden-Regel
- Die Spielfortsetzungen
- Das Torwartspiel
- Die Torerzielung
- SR 1 und 2
- SR 3
- Zeichen der SR
- Das Technische Meeting
- Stellungsspiel



Das Spielfeld - Markierungen

- Der ausrichtende Verein ist für das Anbringen der zusätzlichen Markierungen auf dem Futsal Spielfeld verantwortlich.
- Für die D- bis G-Junioren sind keine Markierungen erforderlich.
- Ohne Markierungen wird nicht angepiffen!



Der Ball

- Sprungreduziert
- 2 Meter Fallhöhe: zwischen 50 und 65cm aufspringen

A- bis C-Junioren: Futsalball (Größe 4, 400 bis 440g)
D-Junioren: Futsalball-**light** (Größe 4, 340 bis 360g)



http://www.derbystar.de/images/news/1079_Futsal.png



Die Spielzeit

- A-,B- und C-Junioren 7er Staffeln 1 x 10 Minuten letzte Minute =Netto Spielzeit
- A-,B- und C-Junioren 6er Staffeln 1 x 12 Minuten letzte Minute =Netto Spielzeit
- A-,B- und C-Junioren 5er Staffeln 1 x 15 Minuten letzte Minute =Netto Spielzeit
- D-, E-, F- und G-Junioren 1 x 10 Minuten
- Brutto-Spielzeit (Uhr läuft auch in Spielunterbrechungen weiter)
- Deshalb konsequente Unterbindung von Zeitspiel → **Verwarnung!**



Homepage des NFV

- **Time-Out** durch Schiedsrichter möglich, bspw. bei:
 - längeren Vorbereitungen zum 6m-/10m-Strafstoß
 - längeren Verletzungspausen
 - Ermahnungen von Trainer oder Betreuern

Anzahl der Spieler

- 1 Torwart
- 4 Feldspieler
- Es müssen sich mindestens 3 Spieler auf dem Spielfeld befinden
- Unbegrenzte Anzahl an Auswechselspielern (14 Spieler insgesamt)



http://de.uefa.com/MultimediaFiles/Photo/competitions/Comp_Matches/01/51/30/45/1513045_w2.jpg

Ergänzungsspieler/Offizielle

- Alle Ergänzungsspieler/Offizielle müssen auf der Bank sitzen
- Jeder Ergänzungsspieler muss ein Leibchen vollständig angezogen tragen
- Ein Wechsel ist jederzeit und beliebig oft möglich (kein Blockwechsel!)
- Die Einhaltung dieser Bestimmungen wird durch den 3. SR überwacht
- Eine Ahndung kann jedoch nur durch den 1. SR erfolgen



http://www.haz.de/var/storage/images/haz/nachrichten/sport/uebersicht/neue-regeln-beim-hallenfussball/175122774-1-ger-DIE-Futsal-erobert-Hannovers-Sporthallen_pdaArticleWide.jpg

Auswechsellvorgang

<http://i2.web.de/image/120/30476120,pd=8/vierte-auswechslung-verlaengerung.jpg>



1. Der Ergänzungsspieler steht auf und stellt sich innerhalb der Wechselzone an die Seitenlinie
 2. Während dieser Zeit darf er das Leibchen in der Hand tragen
 3. Das Leibchen übergibt er innerhalb der Wechselzone dem auszuwechselnden Spieler in die Hand, welcher das Leibchen sofort vollständig anzieht und sich dann hinsetzt
 4. Der Ergänzungsspieler darf das Spielfeld erst betreten, wenn der auszuwechselnde Spieler dieses vollständig verlassen hat
- Wechselfehler: **Verwarnung** und indirekter FS (wo Ball) (Vorteil beachten!)

Ausrüstung der Spieler

- Analog Anwendung der Regel 4 des „Feldfußballs“
- Schienbeinschoner!
- Das Tragen (und Abkleben) von Schmuck ist untersagt!
- Schuhe mit nicht färbender Sohle!
- Die Trikotfarben müssen sich unterscheiden!
 - Wenn das nicht möglich ist, trägt eine Mannschaft Leibchen und deren Auswechselspieler keine (keine „offizielle“ Regelung)

Knie- und/oder Armschoner müssen in der Hauptfarbe der **Trikotärmel (Armschoner)** bzw. der Hose (**Knieschoner**) sein und dürfen nicht allzu sehr abstechen.

Wenn es keine Schoner in der passenden Farbe gibt, dürfen unabhängig von der Farbe der Ärmel / Hose **schwarze** oder **weiße** Schoner verwendet werden. Weisen die Schoner eine andere Farbe auf als die Ärmel / Hose, **müssen** sie in einer einzigen Farbe gehalten sein (nur schwarz oder nur weiß).





Spieler und Offizielle Spieleingriff

Zusätzliche Personen auf dem Spielfeld

- Wenn auf Grund eines Eingriffs eines Teamoffiziellen, eines Auswechselspielers oder eines des Feldes verwiesenen Spielers das Spiel mit einem direkten Freistoß oder einem Strafstoß fortgesetzt wird, ist diese Spielfortsetzung als kumuliertes Foul zu zählen.

Unerlaubtes Wiederbetreten des Spielfelds

- Wenn ein Spieler ohne Erlaubnis des Schiedsrichters in das Spiel eingegriffen hat und der Eingriff im Strafraum stattfand, ist das Spiel mit einem Strafstoß fortzusetzen.

Regel 8 – Beginn und Fortsetzung des Spiels

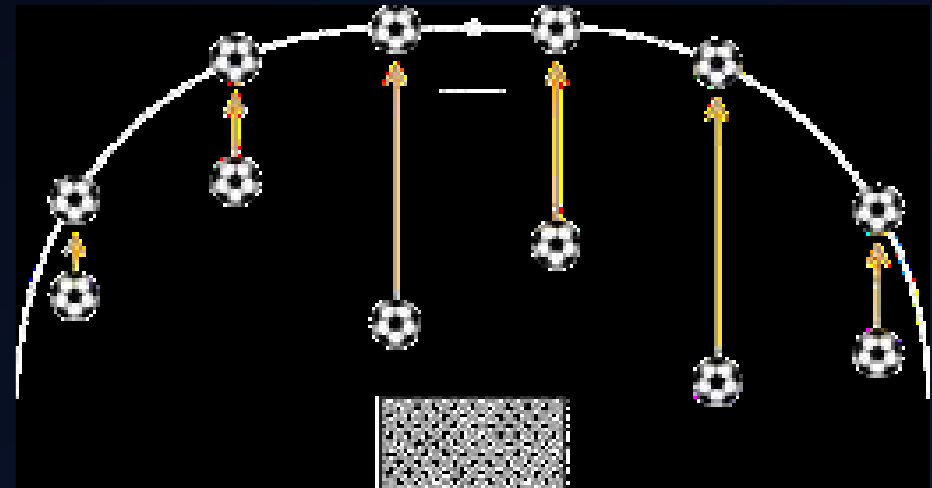
Schiedsrichterball

Beliebiger Spieler des Teams,
das den Ball zuletzt berührt hat
(wo Ball oder letzte Berührung)

→ SR-Ball mit verteidigenden TW ist
weggefallen. Jeder andere Spieler
darf den Ball spielen.

Ort: **Strafraum** des verteidigenden
Teams und **letzte Ballberührung**
durch das **angreifende Team**

2 m Abstand



Verbotenes Spiel und unsportliches Betragen

- Analoge Anwendung der Regel 12 des „Feldfußballs“
- Zusätzlich ist jegliches Grätschen untersagt und wird mit einem
 - **direkten Freistoß** geahndet.
- und bei einem Kontakt zusätzlich mit einer
 - **Verwarnung**
- Grätschen meint nicht das Blocken des Balles!
- Grätschen in einem Abstand von mehr als 1 Meter ist erlaubt!

Kumulierte Foulspiele

- Foulspiele, die einen direkten Freistoß nach sich ziehen, werden addiert (kumuliert)
- Ein Foul, aus dem sich ein Vorteil ergibt, wird ebenfalls addiert
- **Ausnahme:** 6m-Strafstoß (auch bei Vorteil)
- **Aber:**
 - Die Vorteils-Bestimmung sollte selten Anwendung finden!
 - Der größte Vorteil ist ein kumuliertes Foul und ggf. der 10m-Strafstoß!
- Das **4. und alle weiteren kumulierten Foulspiele** haben einen 10m-Strafstoß zur Folge
- Hat eine Mannschaft 3 kumulierte Foulspiele begangen, so gibt der 3. SR ein Zeichen an die beiden SR und die jeweilige Mannschaft

Persönliche Strafen

- **Verwarnung:**
 - Gilt nur für das jeweilige Spiel
- **Matchstrafe:**
 - Spieler wird vom aktuellen Spiel ausgeschlossen
 - Je nach Art der Vergehen auch vom darauffolgenden Spiel (liegt im Ermessen des Schiedsrichters)
- **Feldverweis:**
 - Spieler wird vom gesamten Turniertag ausgeschlossen
- **KEINE Zeitstrafe!**
- Nach einem Gegentreffer, spätestens aber nach 2 Minuten darf die reduzierte Mannschaft sich wieder um einen Spieler ergänzen
- **Aber:**
Sind beide Mannschaften reduziert, darf nur nach 2 Minuten aufgefüllt werden



<http://polpix.sueddeutsche.com/bild/1.382630.1357708703/640x360/debatte-doppelgelb.jpg>

Der 6m-Strafstöß - Voraussetzungen

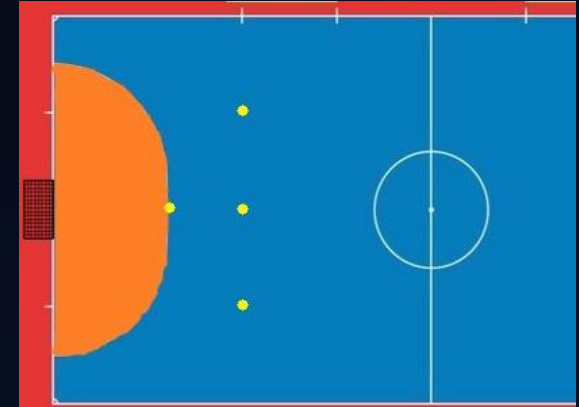
- Wird für ein Foulspiel im Strafraum verhängt und nicht kumuliert gezählt
- Alle Spieler befinden sich hinter dem Ball
- Mindestabstand zum Ball beträgt 5 Meter
- Der TW steht auf der Torlinie zwischen den Pfosten mit Blickrichtung zum Ball
- Der Schütze muss eindeutig erkennbar sein
- Der Ball muss nach vorne gespielt werden (indirekte Ausführung möglich)
- Eine Ausführung muss auch nach Ablauf der Spielzeit erfolgen
- Ggf. Timeout während der Vorbereitung
- **Die 4 Sekunden-Regel findet keine Anwendung**

Der 10m-Strafstoß - Voraussetzungen

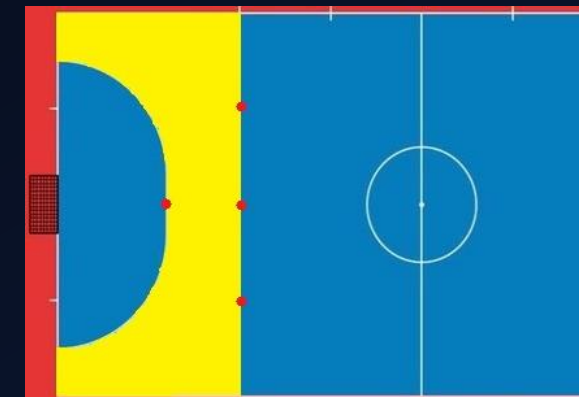
- Wird für das 4. und jedes weitere kumulierte Foulspiel verhängt
- Keine Mauerbildung
- Alle Spieler befinden sich hinter dem Ball
- Mindestabstand zum Ball beträgt 5 Meter (gilt auch für den TW)
- Der Schütze muss eindeutig erkennbar sein
- Es muss versucht werden, direkt ein Tor zu erzielen
 - Bei indirekter Ausführung indirekter FS auf der 10m-Marke
- Eine Ausführung muss auch nach Ablauf der Spielzeit erfolgen
- Ggf. Timeout während der Vorbereitung
- Die 4 Sekunden-Regel findet keine Anwendung

Der 10m-Strafstoß - Tatort

- Erfolgt das 4. kumulierte Foul (und jedes weitere) im **Strafraum**, wird ein 6m-Strafstoß verhängt.
- Erfolgt das 4. kumulierte Foul (und jedes weitere) innerhalb des **gelben Bereichs**, kann der Spieler wählen:
 - Ausführung am Ort des Vergehens oder
 - Ausführung zentral von der 10m-Marke



http://www.sr-höcherberg.de/s/cc_images/cache_2433394459.jpg?t=1364670318



4 Sekunden-Regel



- Findet bei folgenden Spielfortsetzungen Anwendung:
 - Einkick
 - Eckstoß
 - Torabwurf
 - Torwartspiel (Ballbesitz in der eigenen Hälfte)
 - Direkter/Indirekter Freistoß (nicht 6m- und 10m-Strafstoß)



0



1



2



3



4

- Kein offenes Anzählen bei Freistößen (Verwechslungsgefahr indirekter FS)!

4 Sekunden-Regel



- Bei Überschreiten der 4 Sekunden erhält der Gegner aus ...
 - ... einem Einkick → einen Einkick (gleicher Ort)
 - ... einem Freistoß → einen indirekten Freistoß (gleicher Ort)
 - ... einem Eckstoß → einen Torabwurf
 - ... einem Torabwurf → einen indirekten Freistoß (6m-Linie)
- Lässt sich der Spieler bewusst Zeit (Ball holen, hinlegen usw.), beginnt der SR nach einem deutlichen Pfiff mit dem Zählen
- Muss eine Spielfortsetzung wegen falscher Ausführung wiederholt werden, so werden die 4 Sekunden weiter gezählt (nicht bei 0 beginnend!)

Spielfortsetzungen - Einkick



- Der Ball hat das Spielfeld über die Seitenlinie verlassen oder innerhalb des Spielfeldes die Halleneinrichtung berührt
- Ball muss auf der Linie ruhig liegen.
- Ausführender Spieler darf im Feld stehen.
- Mindestabstand beträgt 5 Meter
- Keine direkte Torerzielung möglich!



Regel 15 – Einkick

Vergehen/Sanktionen

- Bei jedem Vergehen, auch wenn ein Einkick nicht innerhalb von vier Sekunden ausgeführt wird und wenn sich ein Mitspieler des einkickenden Spielers zum Zeitpunkt der Ausführung des Einkicks nicht auf dem Spielfeld befindet, wird der gegnerischen Mannschaft ein Einkick zugesprochen.
(Im Video hätte es also Einkick für Rot geben müssen.)

**Gilt auch beim
Eckstoß**

Spielfortsetzungen - Eckstoß



- Der Ball hat das Spielfeld über die Torauslinie verlassen und ein Verteidiger hat diesen zuletzt berührt
- Der Ball muss auf dem Viertelteilkreis ruhen
- Mindestabstand beträgt 5 Meter (Markierung beachten)
- Direkte Torerzielung möglich (gilt nur für das angreifende Team)

Spielfortsetzungen - Torabwurf



- Der Ball hat das Spielfeld über die Torauslinie verlassen und ein Angreifer hat diesen zuletzt berührt
- Der TW muss den Ball aus der Hand abgeben (werfen/rollen)
- Der Ball muss den Strafraum verlassen
 - Wiederholung, wobei die 4 Sekunden nicht von vorne beginnen
- Der Ball darf über die Mittellinie hinaus geworfen werden
- Keine direkte Torerzielung möglich
- Nach einem Torabwurf darf der TW erst wieder angespielt werden, wenn zwischenzeitlich ein Gegenspieler den Ball berührt hat
 - Indirekter FS am Ort der zweiten Ballberührung

Das Torwartspiel

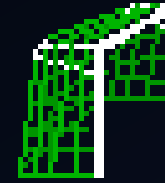


- Die Rückpassregel findet Anwendung
- Weiterhin verursacht der Torwart einen indirekten Freistoß, wenn ...
 - 1.) ... er den Ball mit dem Fuß oder der Hand länger als 4 Sekunden kontrolliert
 - 2.) ... er den Ball nach einem Abspiel erneut mit dem Fuß oder der Hand berührt, ohne dass dieser zuvor von einem Gegenspieler berührt wurde
- Beachte:
 - Diese Bestimmungen zu 1.) und 2.) gelten nur in der eigenen Hälfte!
 - In der gegnerischen Hälfte gilt der TW als 5. Feldspieler (**Flying Goalkeeper**)
- Der TW darf innerhalb des 6m-Raumes grätschen, sofern er dabei nicht fahrlässig, rücksichtslos oder brutal handelt

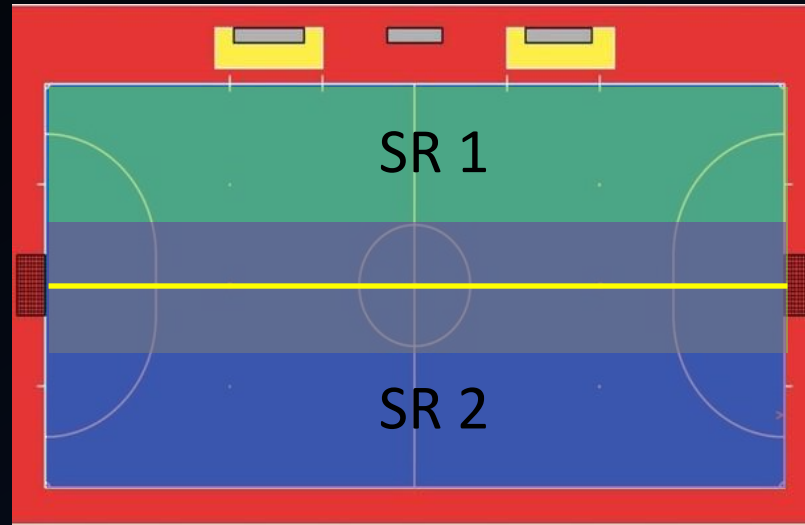
Spielfortsetzungen - Anstoß

- Jeder Anstoß zu Spielbeginn ist als Fair-Play-Anstoß auszuführen.
- Der Mindestabstand beträgt (nur) **3 Meter**
- Direkte Torerzielung bei jedem weiteren Anstoß ist möglich!

Die Torerzielung



SR 1 und 2



- Das Spiel wird durch beide SR geleitet, wobei SR 1 im Zweifel entscheidet
- Das Spiel wird durch SR 1 an- und abgepfiffen
- Der SR, der das Spiel unterbricht, pfeift es auch wieder an
- SR 1 und 2 notieren keine „Spieldaten“

SR 3

- Hält sich in Höhe der Mittellinie zwischen den Wechselzonen auf
- Notiert sämtliche relevanten Ereignisse:
 - Tore
 - Persönliche Strafen
 - ***Anzahl der kumulierten Fouls***
- Gibt ein akustisches Zeichen bei Erreichen des 3. kumulierten Fouls
- Überwacht das Verhalten in der Wechselzone und informiert den SR 1 über eventuelles Fehlverhalten
- Überwacht/unterstützt die Zeitnahme durch den Verein

Ausschreibung

- 3. Offizieller:
- Der 3. Offizielle wird vom ausrichtenden Verein gestellt.
- Er unterstützt die Schiedsrichter bei der Zeitnahme, der Ergebnisanzeige und dem Zählen der kumulierten Foulspiele der jeweiligen Mannschaften.
- Begeht eine Mannschaft „ihr“ 3. kumuliertes Foulspiel, weist der 3. Offizielle den 1. Schiedsrichter und die entsprechende Mannschaft darauf hin, da von nun an jedes weitere kumulierte Foulspiel einen 10m-Strafstoß zur Folge hat.

Das Technische Meeting

- Vor jedem Turnier findet ein technisches Meeting statt. Es nehmen teil:
 - die SR
 - die Trainer
 - die Mannschaftsführer
 - die Torwarte
- Die SR erläutern die Regeln und stehen für (Regel-) Fragen zur Verfügung
- Insbesondere sollten folgende Punkte angesprochen werden:
 - Verhalten beim Wechseln (Verwarnung)
 - Besonderheiten des Torwartspiels
 - Mindestabstand von 5 Meter (Verwarnung)
 - Spiel ist erst beendet, wenn durch die SR abgepfiffen wird

Das Technische Meeting

Checkliste Technische Meeting Futsal

Begrüßung (Turnierleitung)

Vorstellung der Schiedsrichter

Ausrüstung: Schienbeinschoner sind Pflicht / Kein Schmuck, o.ä.

Spielfeld: Besonderheiten, Wechselzonen

Auswechselspieler: Durch die Wechselzone, Leibchen übergeben und sofort anziehen, Spielfeld betreten erst nachdem Mitspieler das Spielfeld verlassen hat, Leibchen anziehen, auf der Bank **sitzen**, wie auch Betreuer/Trainer.

Abstand immer 5 Meter, außer beim Anstoß (3-Meter)

Einkick: Ball muss **auf der Linie** liegen. Ausführender Spieler **darf** im Feld stehen.

Kumulierte Fouls: jeder direkte Freistoß Anzahl: 3 – Info durch SRA / beide SR über aktuelle Anzahl

10m-Strafstoß: Ab dem 4. Dir. Freistoß und jeder weitere direkte Freistoß im Spiel = 10-Meter-Strafstoß oder auf Wunsch des Schützen am Tatort (wenn näher an der Torlinie als 10m) Keine Mauerbildung erlaubt, direkte Ausführung. Torhüter darf bis 5 Meter an den Ball herankommen. Alle Spieler 5m Abstand und hinter dem Ball

6m-Strafstoß: 6m-Linie, alle Spieler 5m Abstand und hinter dem Ball, TW auf **Torlinie!** (Wie 11-Meter)

Torwartspiel: Rückpassregel analog Feldfußball, 4 Sekunden in der eigenen Spielhälfte (auch Torabwurf), in der eigenen Spielhälfte muss zwischen 2x spielen des TW ein gegnerischer Spieler den Ball berührt haben.

Fliegender Torhüter „Flying Goalkeeper“: nichts anderes als der Torwart. Andersfarbiges Trikot oder andersfarbiges Leibchen. In der gegnerischen Hälfte ist der Torwart ein Spieler wie alle anderen.

4 Sekunden: SR zählen offen an Einkick, Eckstoß, Torwartspiel. Freistöße auch 4 Sekunden, aber SR zeigen nichts an

Persönliche Strafen: Gelb – Gelb/Rot – Rot. **FaD** = restliche Spielzeit + Entscheidung Turnierleitung / Schiedsrichter; **Gelb/Rot** = restliche Spielzeit + 1 weiteres Spiel; Strafbarer Spieler verlässt Innenraum **Nach 2 Spielminuten** (in Unterzahl) oder nach einem Gegentor kann wieder aufgefüllt werden. Leibchen an SRA.

Tacklings, Grätschen sind auch beim Versuch strafbar. / **Blocking** ist erlaubte Spielweise

Letzte Sekunde: Wirkung abwarten, SR-Pfiff beendet Spiel, nicht Signaltöne Zeitnehmer
Stehen gerne auch während des Turniers für Fragen zur Verfügung
Wünschen einen guten Verlauf und viel Spaß beim Futsal.

Letzte Änderung: 20.10.2022 J. Kahlen

Zeichengebung



Direkter Freistoss/Strafstoss



Indirekter Freistoss



Einkick (1)



Einkick (2)



Eckstoss (1)



Eckstoss (2)



Torabwurf (1)



Torabwurf (2)



Auszeit



4 Sekunden zählen (1)



4 Sekunden zählen (2)

Sonstige Zeichen der SR

- Es gelten grundsätzlich dieselben Zeichen wie beim „Feldfußball“
- Aber:
 - Unterschiedliche Armhaltung bei Einkick und Freistoß!



Einkick

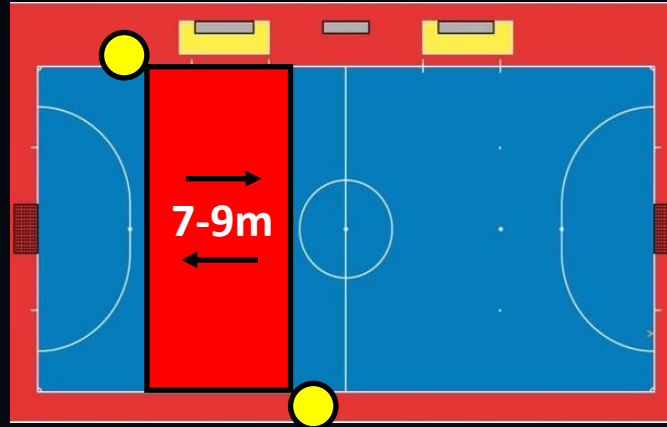


Freistoß



- Bei einem indirekten Freistoß heben **beide** SR einen Arm

Stellungsspiel der SR



- Ein SR befindet sich stets auf Höhe des vorletzten Verteidigers
- Der andere SR ist in der Nähe des Spielgeschehens
- Das Spiel sollte immer zwischen den beiden SR stattfinden (max. 7-9m)
- Nach jeder Entscheidung stellen die SR Blickkontakt zueinander her
- Die SR bewegen sich seitlich mit Blickrichtung zum Spielfeld (Side-Steps)
- Ist das Spielgeschehen in Tornähe, so steht ein SR auf der Torauslinie



Einkick



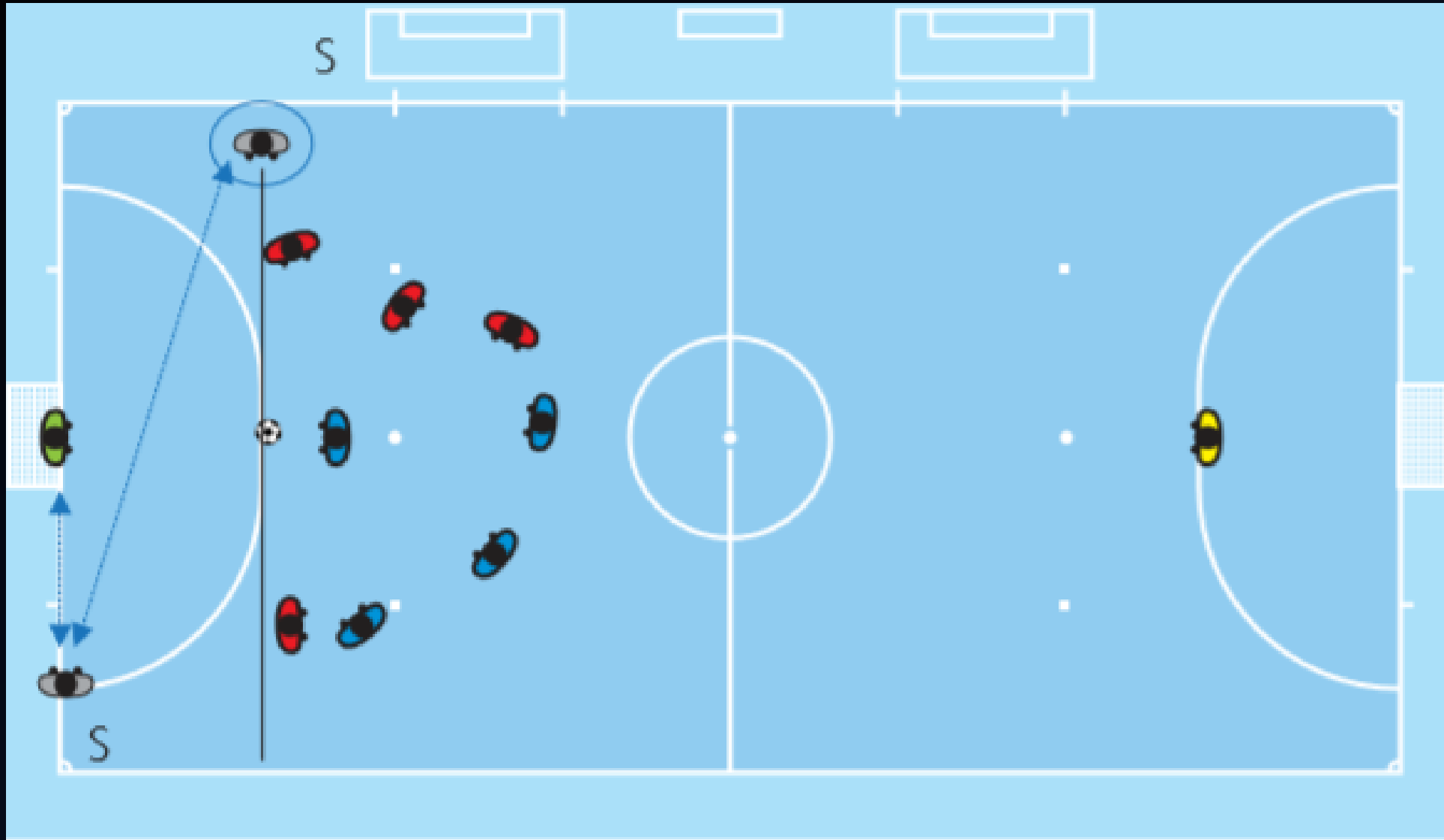
Eckstoß



Torabwurf

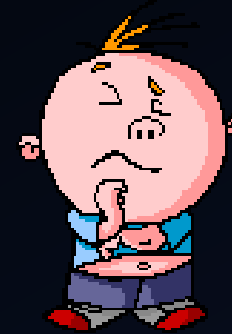


6m-Strafstoß

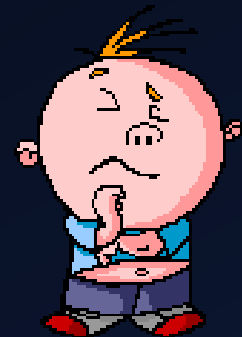
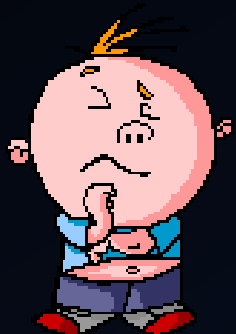


10m-Strafstoß





Noch Fragen???





Abrechnungen

Bei Turnieren werden folgende Kostenpauschalen vergütet:

bis zwei Stunden Spieldauer: wie Einzelspiel der entsprechenden Altersstufe
bis vier Stunden Spieldauer: wie Einzelspiel plus 50 % der entsprechenden Altersstufe
über vier Stunden Spieldauer: wie Einzelspiel plus 100 % der entsprechenden Altersstufe

Kilometerpauschale für Reiseweg (An- und Abfahrt): 0,30 €

Bei Spielausfall und bereits erfolgter Anreise wird der halbe Spesensatz zzgl. Fahrtkosten berechnet. Umwege zum Abholen der SRA dürfen nicht berechnet werden – es ist die kürzeste zumutbare Strecke zu wählen.

A-Jugend (m/w)	SR / (SRA)*	24,00 € / (18,00 €)
B- Jugend (m/w)	SR / (SRA)*	22,00 € / (18,00 €)
C-Jugend (m/w)	SR / (SRA)*	20,00 € / (18,00 €)
D-Jugend (m/w)	SR / (SRA)*	18,00 € / (18,00 €)

Einzelkostenabrechnung

Niedersächsischer Fußballverband e.V.
Spesenabrechnung (Stand 03/2017) 

☒ als Schiedsrichter ☐ als Schiedsrichterassistent

Name und Vorname: _____

Anschrift: _____

Geldinstitut: _____

IBAN:

DE						
----	--	--	--	--	--	--

 SWIFT-BIC:

--

nur bei Ausland

Hinreise nach: _____

Spielleitung für die Begegnung/Spielklasse: _____

Beginn der Spielleitung am: _____ Uhr Ende der Spielleitung am: _____ Uhr

Fahrtkosten:

Benutzung öffentlicher Verkehrsmittel (bitte Belege beifügen!) (bei Bahn nur 2. Klasse) EUR _____

Benutzung eines eigenen PKW _____ km x EUR _____ (max. EUR 0,30) EUR _____

Sonstige Fahrt- und Nebenkosten (Bus, Parkgebühren, Taxi) Bitte Belege beifügen! EUR _____

Fahrtkosten gesamt: EUR _____

Aufwandsentschädigung:

a) Spielleitung für ein Einzelspiel lt. Finanz- und Wirtschaftsordnung

b) Spielleitung Turniere

bis 2 Stunden, wie Einzelspiel	☐ Einzelspiel und bis 2 Stunden: 1,0 facher Satz
bis 4 Stunden, Einzelspiel + 50 %	☒ bis 4 Stunden: 1,5 facher Satz
über 4 Stunden, Einzelspiel + 100 %	☐ über 4 Stunden: 2,0 facher Satz

Für die zeitliche Berechnung ist die notwendige Anwesenheit des Schiedsrichters am Ort des Turniers maßgebend.

Honorar/Aufwandsentschädigung gesamt: EUR _____

Zusammen: EUR _____

wichtiger Hinweis:
Wir weisen darauf hin, dass die anspruchsberechtigte Person für die Versteuerung selbst verantwortlich ist, d.h., steuerpflichtige Beträge sind bei der Einkommensteuererklärung anzugeben!

Ich versichere die Richtigkeit meiner Angaben, den nebenstehenden Hinweis habe ich zur Kenntnis genommen.

Datum / Unterschrift

Abrechnung vorausgefüllt
am Spieltag mitbringen

Ein SR sammelt diese
unterschrieben ein und
schickt sie per Post an:

NFV-Kreis Jade-Weser-Hunte
Ingo Bohms
Störtebekerstr. 7a
26434 Wangerland

Dafür kann dieser SR 5 km
mehr abrechnen (Kosten
Porto/Umschlag)

Unterschiede Futsal (A-C) und Futsal-Light (D-G)

	<u>Futsal 'Light-Version'</u> E-, F-, G- Junioren	<u>Futsal 'Light-Version'</u> D-Junioren	<u>Futsal</u> A-, B-, C-Junioren
4-Sekunden-Regel (Spielfortsetzung und Torhüter)	Nein	Ja	Ja
Ball im Seitenaus	KEINE Bande, Einkick - kein direktes Tor möglich	KEINE Bande, Einkick - kein direktes Tor möglich	KEINE Bande, Einkick - kein direktes Tor möglich
Freistöße 5m Abstand	NUR indirekt	direkt und indirekt	direkt und indirekt (wie im Feldfußball)
Hallendecke / Geräte	Einkick in Höhe Decken-/Geräteberührung an der Stelle, die der Berührung am nächsten ist	Einkick in Höhe Decken-/Geräteberührung an der Stelle, die der Berührung am nächsten ist	Einkick in Höhe Decken-/Geräteberührung an der Stelle, die der Berührung am nächsten ist
Mannschaftsfouls (kumulierte Fouls)	Nein	Nein	3 pro Spiel möglich (direkter Freistoß), ab 4. Foul: 10-Meter-Strafstoß
Mittellinie nach Abstoß/Abwurf	Keine Begrenzung	Keine Begrenzung	Keine Begrenzung
Persönliche Strafen	2-Minuten-Strafe, Rote Karte	Gelb, Gelb-Rot, Rot – KEINE 2-Minuten-Strafe	Gelb, Gelb-Rot, Rot – KEINE 2-Minuten-Strafe
Rückpassregel	E-Junioren = Ja, wie auf dem Feld; F-Junioren = nein G-Junioren = nein	ja (wie auf dem Feld)	wie im Feldfußball und zusätzlich nach Futsal-Regeln
Spieleranzahl	5 + 1 (Einwechselspieler beliebig)	4 + 1 (Einwechselspieler beliebig)	4 + 1 (Einwechselspieler = bis zu 7) (siehe Anmerkungen im Text)
Spielball (Größe und Gewicht)	Futsal light Größe 4, 310 Gramm	Futsal light Größe 4, 360 Gramm	Futsal Größe 4 400-440 Gramm
Spieldauer	gemäß Spielplan keine Nettospielzeit	gemäß Spielplan keine Nettospielzeit	gemäß Spielplan, letzte Spielminute nur in den Endrunden Nettospielzeit

Unterschiede Futsal (A-C) und Futsal-Light (D-G)

	<u>Futsal 'Light-Version'</u> E-, F-, G- Junioren	<u>Futsal 'Light-Version'</u> D-Junioren	<u>Futsal</u> A-, B-, C-Junioren
Strafstoß	6 Meter	6 Meter	6 bzw. 10 Meter
Timeout	Nein	Nein	Nein
Torabstoß	Nur der Torwart: Werfen/Rollen	Nur der Torwart: Werfen/Rollen	Nur der Torwart: Werfen/Rollen
Tore	Handballtore	Handballtore	Handballtore
TW-Regel nach Ballkontrolle mit der Hand (aus dem Spiel heraus) - Mittellinie -	Nur Werfen/Rollen, keine Begrenzung (Mittellinie)	Nur Werfen/Rollen, keine Begrenzung (Mittellinie)	keine direkte Torerzielung aus der Hand, keine Begrenzung (Mittellinie)
Wechselzonen	Seitenlinie, Coaching Zone	Seitenlinie, Coaching Zone	Seitenlinie, Coaching Zone
Schiedsrichtergestellung	E-Junioren: durch Aufsicht führenden Verein oder Betreuer der Teams Vorort; F-Junioren: keine Schiedsrichter G-Junioren: keine Schiedsrichter	Ansetzung durch den zuständigen Kreis-SR-Ausschuss	Ansetzung durch den zuständigen Kreis-SR-Ausschuss
Schiedsrichter pro Spiel (pro Spieltag)	E-Junioren = 1 (2); F = ohne Schiri G = ohne Schiri	1 (2)	2 Feldschiedsrichter, 1 Schiedsrichterassistent (Einsatz am Spieltag im Wechsel)
Personal zur Spieldurchführung			2 Personen: Zeitnehmer u. Schreiber
Aufsicht	2 Personen	2 Personen	1 Hallenaufsicht
Technische Besprechung	Nein	Nein	15 Minuten vor dem ersten Spiel

NFV-Kreis Jade-Weser-Hunte - Juniorenfußball

Futsal Regelübersicht 2022-23

Homepage des Kreise Jade-Weser-Hunte

<https://www.nfv-kreis-jwh.de/spielbetrieb/schiedsrichter/fortbildung/futsal>



FIFA Futsal-Regeln 2021/2022



Offizieller-Spielberichtsbogen Halle



Checkliste_technischesMeeting_FUTSAL.pdf



Spesenabrechnung_für_SR_SRA_Einzelabrechnung_.xlsx



Spielfeldmarkierungen.pdf



Spielnotizblatt_Futsal.pdf



Futsal-Regeln_Präsentation.pdf



Futsal-Regelübersicht_Tabelle_2024_2025.pdf



Futsal_Hallenausschreibung_Junioren_2025.pdf



**Vielen Dank für
die Aufmerksamkeit!**

**Auf eine erfolgreiche
Hallensaison!**